

Nissan Bluebird



Zukunftstechnik macht Erstklassiges preiswert.

Mehr als sechs Millionen Bluebird wurden seit seiner Vorstellung 1959 weltweit verkauft. Das allein spricht für die Eigenständigkeit dieser Modellreihe, in der sich zugleich Tradition und Fortschrittsdenken von Nissan widerspiegeln.

Die Bluebird-Modellreihe wurde immer wieder einfühlsam aktualisiert. Und macht so auch als neue Generation die markentypischen Werte wie fortschrittliche Technik, Qualität, Wirtschaftlichkeit und Dynamik deutlich.

Jedes Automobil sagt auch etwas über seinen Besitzer aus. Der Nissan Bluebird ist für Fahrer gemacht, deren innere Einstellung zum Auto von Sachlichkeit geprägt ist und die darin ein gutes Stück der eigenen Zuverlässigkeit, Beständigkeit, Ausgeglichenheit wiederfinden möchten.

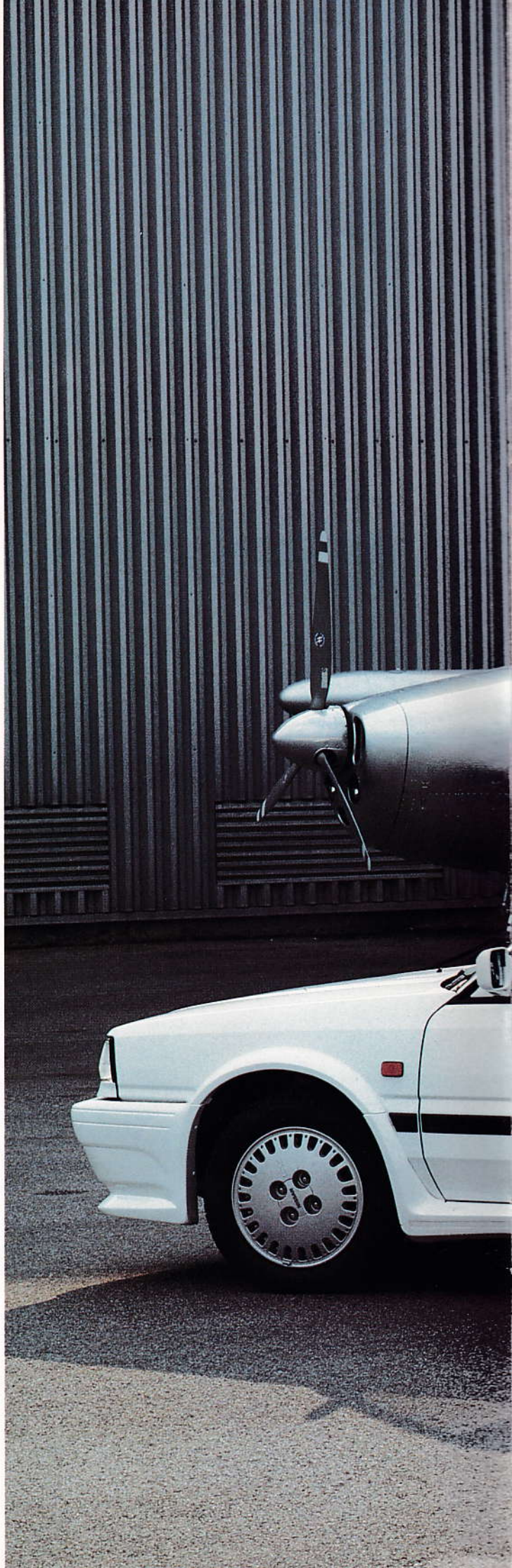
Es wird aber auch die Aufgeschlossenheit seiner Besitzer gegenüber intelligenter Technik deutlich, modernen Technologien, bei deren Entwicklung Nissan in vielen Fällen als erster neue Wege beschritt und somit zukunftsweisend war. Und hinter der wegweisende Technologien stehen, die es Nissan ermöglichen, Fortschritt immer wieder schneller und breiter durchzusetzen.

Nissan Fahrer gehören erfahrungsgemäß zu den gut informierten und technisch interessierten Menschen. Der Nissan Bluebird wurde ganz nach ihren Wünschen gestaltet. Er ist ihren individuellen Anforderungen entsprechend in drei verschiedenen Karosserieversionen lieferbar, die wiederum mit einem Benzin- oder Dieselmotor und unter-

schiedlichen Ausstattungen angeboten werden.

Käufer, die ihr Fahrzeug etwas dynamischer bewegen wollen, finden mit den beiden Grand Prix-Versionen – gesteigerte Leistung mit 1,8 l-Viertelventiltechnik und sportliches Erscheinungsbild – die passenden Alternativen, ohne auf den gewohnten Raumkomfort verzichten zu müssen.

Die Wahrscheinlichkeit ist also groß, daß jeder in der Bluebird-Modellreihe das seinen persönlichen Vorstellungen am besten entsprechende Modell findet. Ein individuelles Automobil mit einer in dieser Klasse beispielhaft reichhaltigen Serienausstattung. Und das zu einem vernünftigen Preis.





Ein Design für hohe ästhetische und funktionelle Ansprüche.

Der Nissan Bluebird ist so vernünftig, wie alle Nissan-Automobile. Seine Gestaltungsprinzipien wurden von den individuellen Anforderungen der Kunden mitbestimmt. Das ist möglich, weil Nissan in Europa ein eigenständiges Entwicklungszentrum unterhält.

So erhielt die Bluebird-Reihe ein klares, elegant-unaufdringliches Styling und ihr serienmäßiger Ausstattungsstandard wurde noch einmal erhöht.

Alle drei Karosserie-Varianten des Nissan Bluebird weisen ausgewogene Dimensionen mit großen Fensterflächen auf. Die Karosserien wirken sehr harmonisch und betonen in Details – wie z.B. mit den breiten Seitenschutzleisten, dem in Wagenfarbe lackierten Kühlergrill – ihre Eigenständigkeit. Das Karosserie-Design überzeugt durch Über-

sichtlichkeit, es bietet eine hervorragende Rundumsicht, ist in den Details praxisorientiert.

Das wird besonders bei den Heckpartien deutlich: bei allen Bluebird-Karosserieversionen reichen die Heckklappen bis hinunter zur Stoßstangenoberkante und erleichtern so das Be- und Entladen.

Beim Nissan Bluebird wurden bewährte Designlösungen übernommen, andere verfeinert, dem ästhetischen und technischen Anspruch dieser Zeit angepaßt. Da eine Karosserieform niemals allen Vorstellungen von einem gelungenen Automobil genügen kann, wurde neben der viertürigen Stufenheck-Limousine (1) noch eine dynamisch wirkende Schrägheck-Limousine entwickelt (3), und der dann – ganz konsequent – noch eine Kombi-Version, den Nissan Bluebird Traveller (2), zur Seite gestellt.

Allen Karosserien gemeinsam die tiefe Gürtellinie, die breiten Radausschnitte. Sie betonen ihren sportlichen Anspruch durch den integrierten Frontspoiler in Wagenfarbe, der natürlich auch eine c_w -Wert-Verbesserung und somit eine Verbrauchsreduzierung bewirkt. Der Traveller – den es im übrigen auch als „Family“ mit Leichtmetall-Felgen und abgetönten hinteren Seiten- und Heckscheiben gibt – macht durch seine serienmäßige Dachreling darauf aufmerksam, daß man nicht nur sein geräumiges Inneres, sondern auch noch sein Dach beladen kann.

BLUEBIRD

Ganze zwei Zentner, 100 Kilogramm, dürfen da zugepackt werden. Eine Dachlast, die aber auch die anderen Bluebird-Modelle tragen können und dürfen, wenn es mal sein muß.

Die Bluebird-Limousinen – Stufen- und Schrägheck – sind durch und durch europäische Automobile, denn gefertigt werden sie in einem Nissan-Werk in England. Mit höchsten Ansprüchen an Präzision und Qualität – ein Werk, das neue Maßstäbe in Europa setzt.

Ob Limousine oder Traveller: Alle Karosserien bieten hohe passive Sicherheit. Ob Frontal-, Heck- oder Seiten-Aufprall: Die Fahrgastzelle ist optimal abgeschirmt. Sie wurde mit Hilfe von Supercomputern errechnet und garantiert opti-

malen Insassenschutz. Das wurde dann in weiteren Crash-Versuchen überprüft und bestätigt.

Für die Lebenserwartung der Karosserie nicht unwichtig, daß sie aus hochfesten, zum Teil sogar mehrfach beschichteten Stahlblechen gefertigt, daß Steinschlag-Schutzüberzüge aufgebracht, die Hohlräume versiegelt wurden. Das ist die Nissan-Qualität, die unter den perfekten Lackoberflächen nicht sichtbar wird. Aber für den Käufer rechenbar: Denn sie erhöht die Lebensdauer, damit die Wertbeständigkeit und eine hohe Gesamtwirtschaftlichkeit.

Die wird natürlich auch von den Motoren mitbestimmt. Zur Auswahl stehen ein Zweiliter-Benzinmotor mit regel-

tem 3-Wege-Katalysator sowie ein schadstoffarmes Zweiliter-Diesellaggregat. Die Motoren sind – weil das bei einem Fronttriebler wie dem Nissan Bluebird möglich ist – platzsparend vorne quer eingebaut. Für Technik-Gourmets und solche, die es gerne „powerful“ hätten, kommt in den beiden Grand Prix-Versionen ein 1,8 Liter-16 Ventiler-Triebwerk zum Einsatz. Das ergibt in Verbindung mit einer angepaßten Ausstattung ein ganz besonderes Automobil. Dazu bitte umblättern.

Hier noch einmal die drei Karosserievarianten in der Seitenansicht: Die viertürige Stufenheck-Limousine in ihrer attraktiven Erscheinung, der fünftürige Traveller, der ein ideales Reise-, Familien-, aber auch Freizeitautomobil ist, und die dynamische Schrägheck-Limousine.

Natürlich ist bei allen Bluebird-Versionen der rechte Außenspiegel serienmäßig. Aber nicht nur das. Er ist – wie auch der auf der Fahrerseite – elektrisch verstellbar. Serienmäßig. Und bei den Limousinen sogar noch beheizt. Natürlich lassen sich auch die Fenster elektrisch heben und senken und alle Türen mit nur einem Schlüsseldreh elektrisch verriegeln. Serienmäßig.



2 Metallic-Lackierung gegen Aufpreis



3 Metallic-Lackierung gegen Aufpreis





Die sportliche Seite der Vernunft.

Hier stellt sich der Star der Bluebird-Modellreihe vor, der Nissan Bluebird Grand Prix 16 Ventiler. Er wurde für jene Fahrer geschaffen, die ein vernünftiges, d.h. komfortables Auto mit überdurchschnittlicher Ausstattung wünschen, gleichzeitig aber nicht auf sportliches Handling verzichten wollen. Und die über Reserven verfügen wollen: Leistungsreserven bei Motor, Fahrwerk und Bremsen. Leistungsreserven, die souverän machen, eine höhere aktive Sicherheit ergeben, eine Sicherheit, die auf den Fahrer entspannend wirkt. Der Bluebird Grand Prix ist so gesehen ein Gentlemen-Express.

Der Grand Prix ist als Stufen- und Schrägheck-Limousine lieferbar. Seine Antriebsquelle ist ein 1,8 Liter Vierzylinder-Triebwerk mit zwei obenliegenden Nockenwellen und 16 Ventilen, das 95 kw (129 PS) leistet (6). Er verfügt über ein Direktzündsystem mit

Selbstverständlich ist auch diese sportliche Version durch einen geregelten 3-Wege-Katalysator mit Lambdasonde von Nissan zu weniger Umweltbelastung erzogen worden.

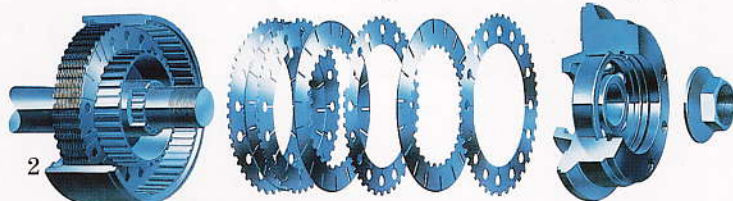
Beide Karosserie-Versionen erreichen knapp die 200 km/h-Marke und beschleunigen



1

je einer Zündspule pro Zylinder, ist mit Platinkerzen ausgerüstet, die erst nach 100.000 km gewechselt werden müssen.

nigen unter 10 sec von Null auf 100 km/h. Damit sie beim Beschleunigen ihre Leistung immer gut auf den Boden bringen, ist

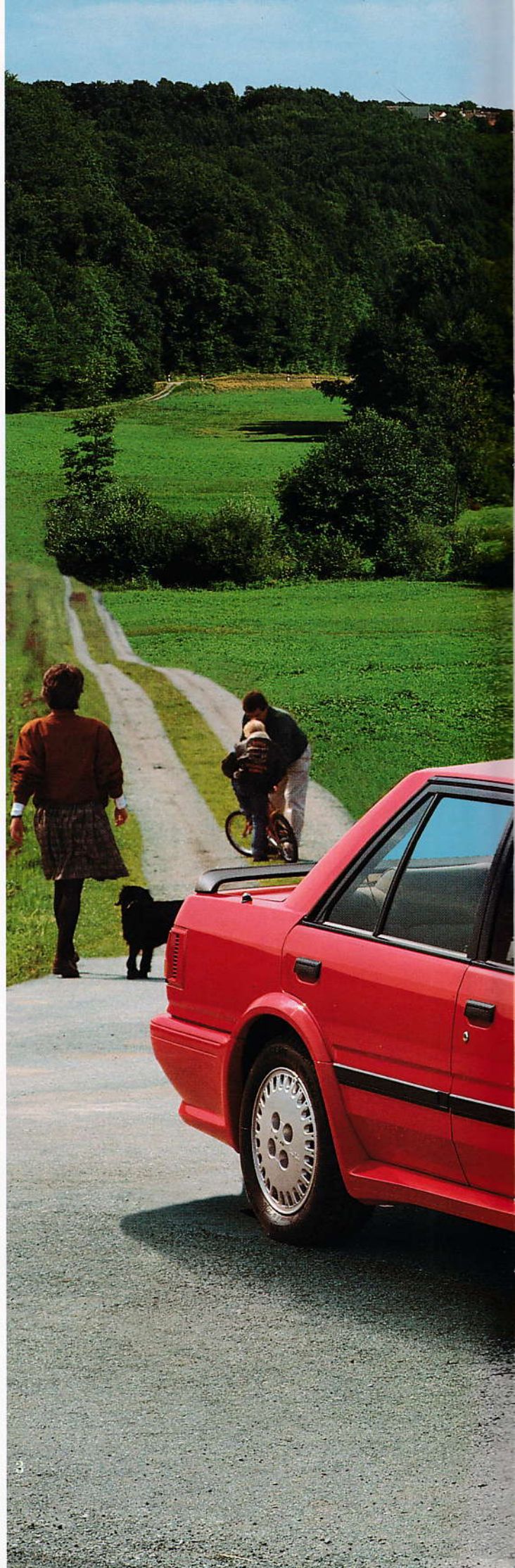


2

Natürlich wird auch dieser Motor mit seinem elektronischen Einspritzsystem durch das Nissan E.C.C.S.-Kontrollsystem (s. Seite 10 bis 13) optimal gesteuert.

eine Visco-Differentialsperre serienmäßig, die automatisch für einen Schlupfausgleich und gleichmäßige Traction sorgt (2).

Für eine optimale Verzögerung sorgt eine Scheibenbrems-





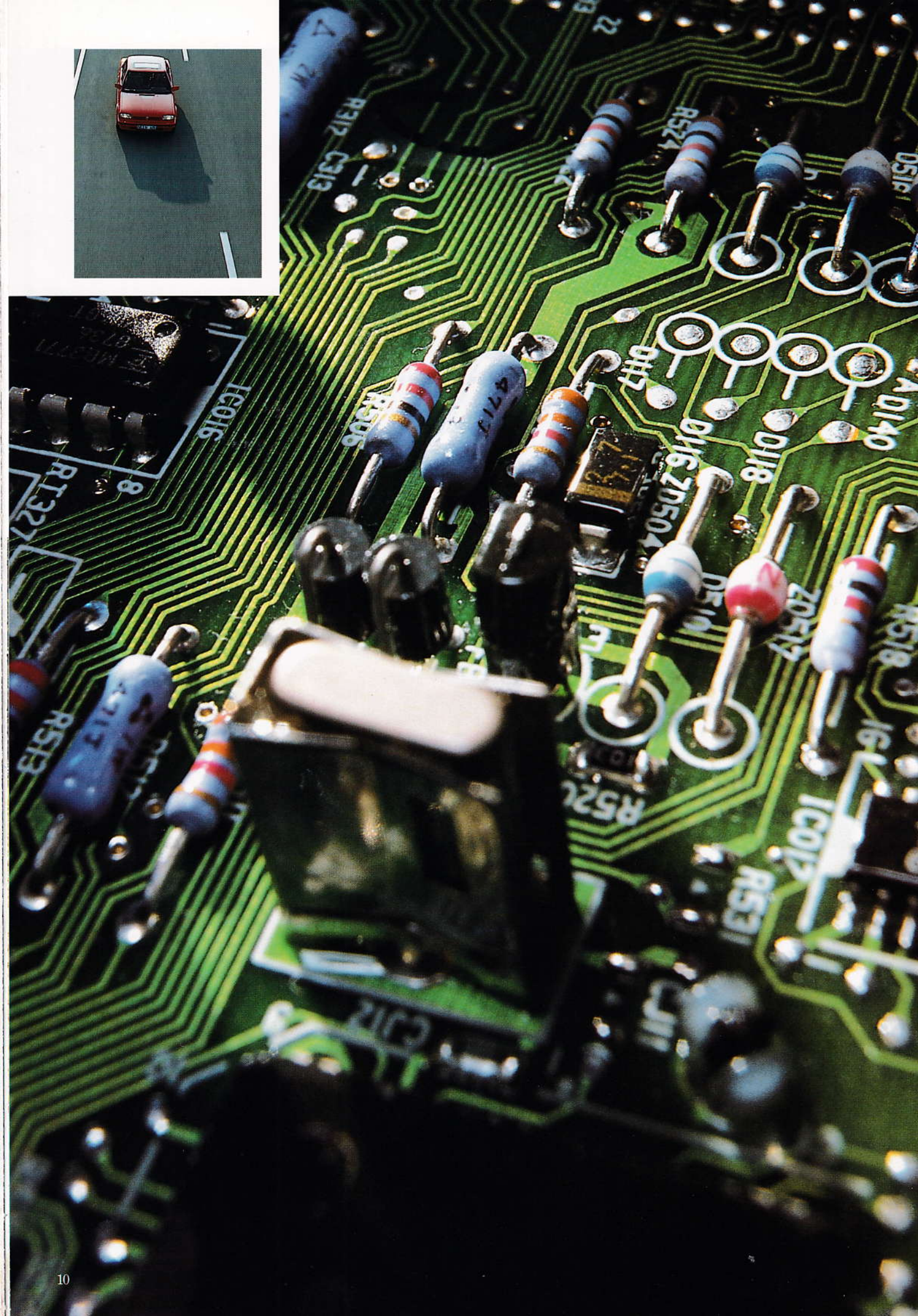
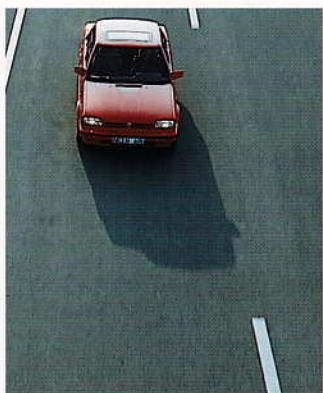
anlage rundum, mit innenbelüfteten Scheiben vorn.

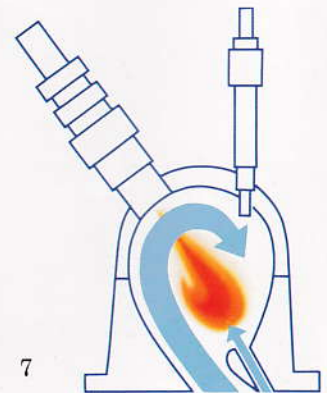
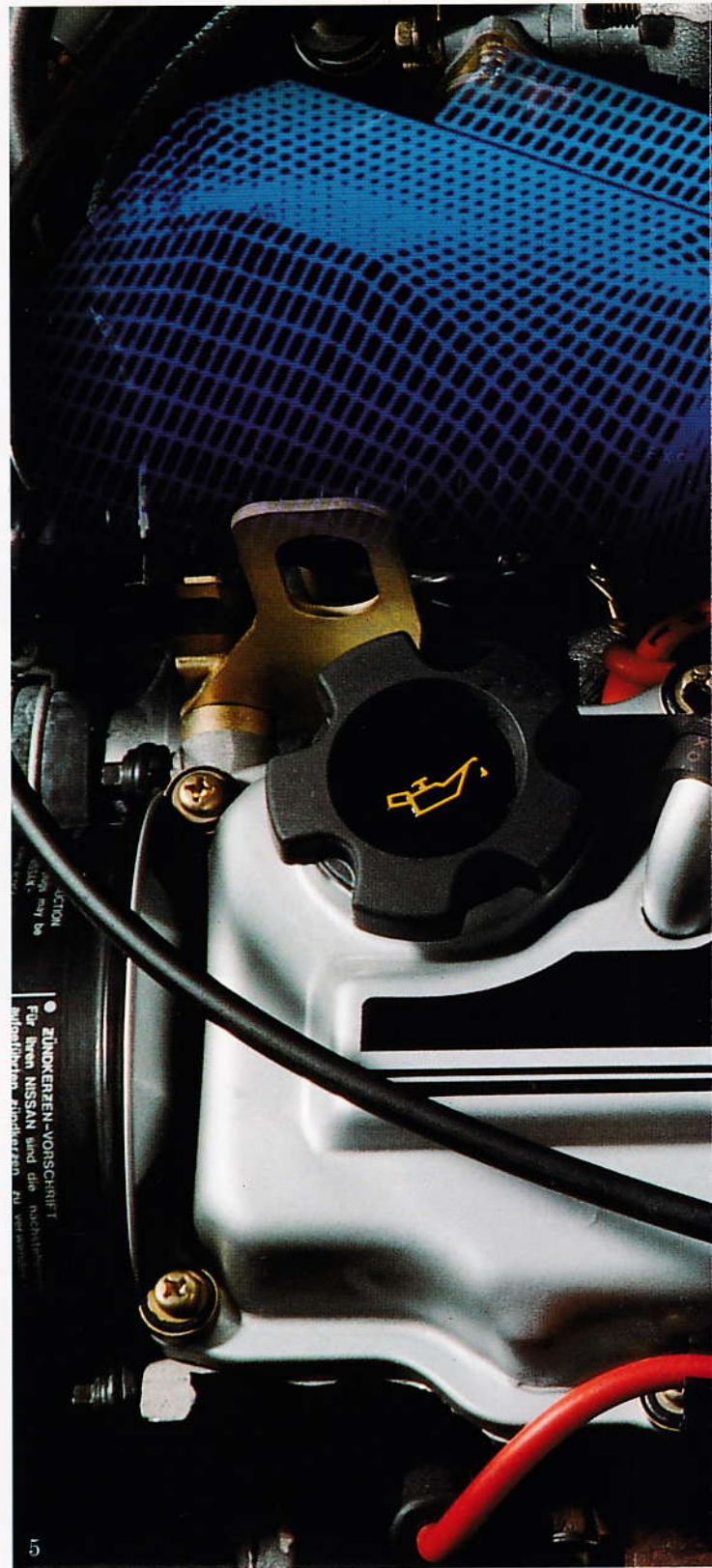
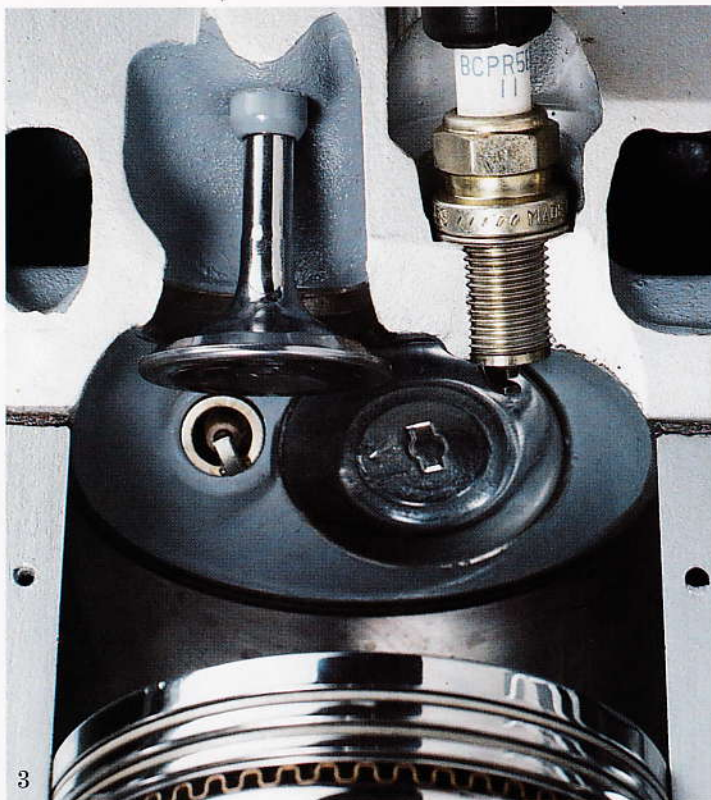
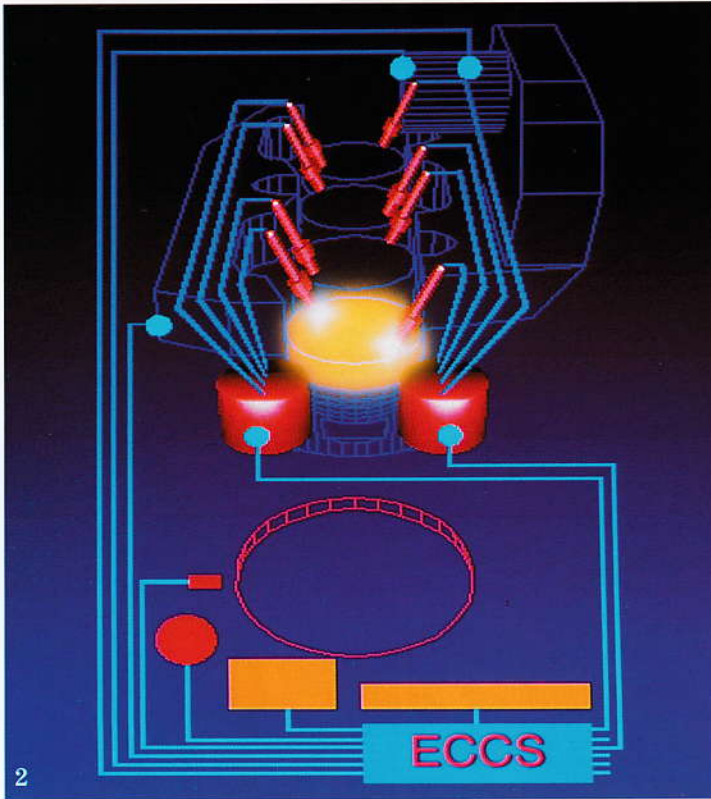
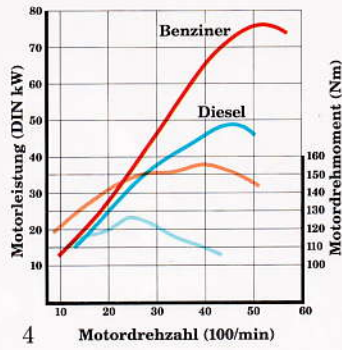
Die technische Ausstattung erfährt ihre Ergänzung durch eine betonte Front- und Heckschürze, durch Seitenschweller mit Kotflügelverbreiterungen, Heckspoiler, Leichtmetall-Felgen mit Breitreifen (195/60) sowie Sportsitze vorn mit markanten zweifarbigem Sitzbezügen und Türverkleidungen (5).

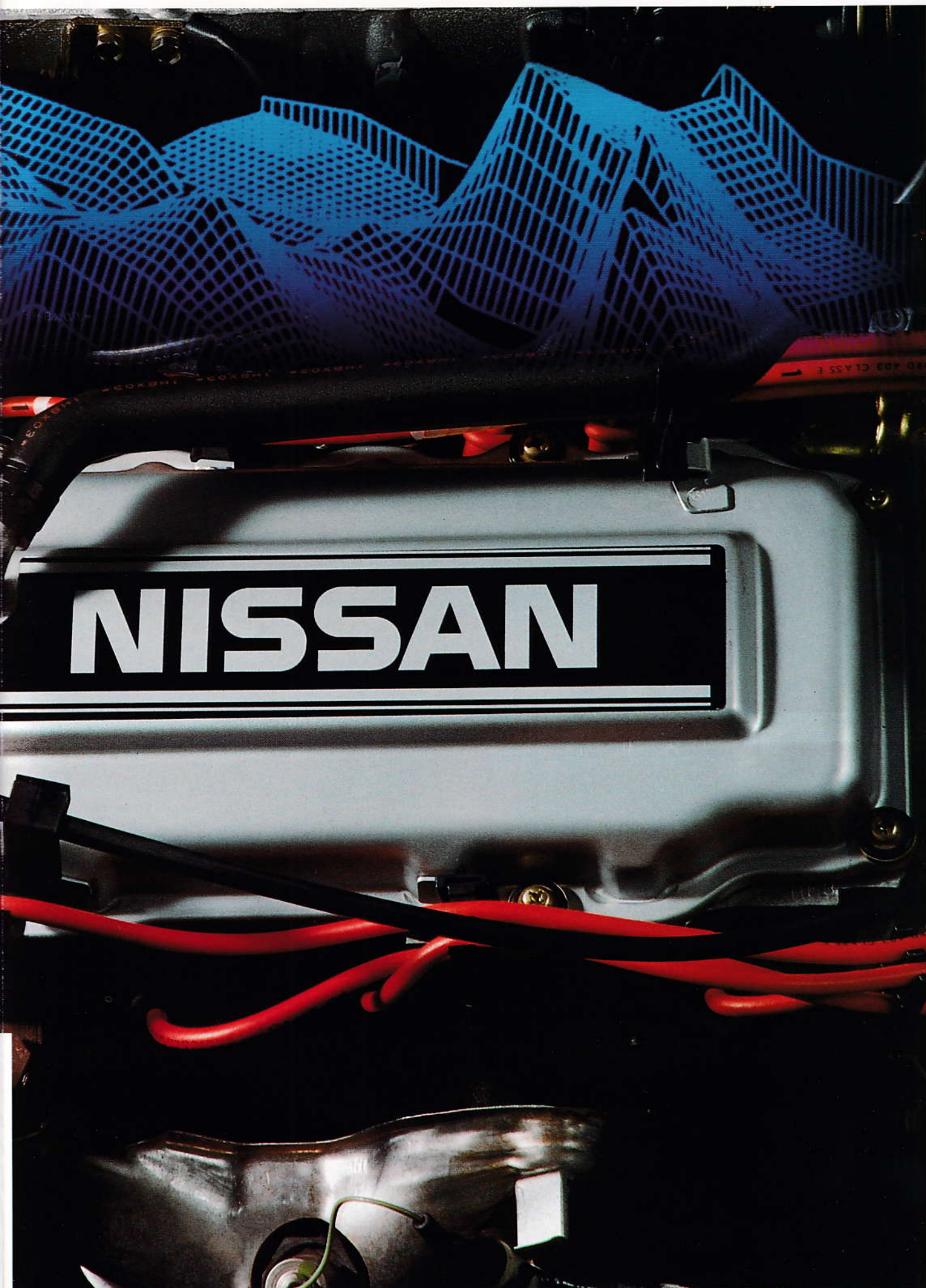
Der Fahrersitz bietet optimalen Halt und Langstreckenkomfort, serienmäßig eine elektrisch/pneumatisch verstellbare Lendenwirbelstütze und Seitenpolster in der Rückenlehne.

Die übrige Ausstattung entspricht den Serienmodellen, s. nächste Seiten.









Motorenbaukunst im Detail.

In den Bluebird-Modellen kommen wahlweise zwei leistungsstarke Vierzylinder-Triebwerke zum Einsatz. Beide entsprechen in der Gesamtfunktion und im Detail dem hohen technologischen Standard, der alle Nissan-Produkte auszeichnet und auch den Bluebird zu einem intelligenten Angebot macht. Weil man viel leistungsfähiges High-Tech zu einem erschwinglichen Preis erwerben kann.

Zur Auswahl stehen ein Zweiliter-Benzinmotor mit geregelterm 3-Wege-Katalysator sowie ein

schadstoffarmes Zweiliter-Diesellaggregat. Der Ottomotor mit einem Hubraum von 1974 cm^3 ist ganz auf Laufruhe und Elastizität ausgelegt (1/5).

Der Vierzylinder mit obenliegender Nockenwelle und fünffach gelagerter Kurbelwelle erzeugt bereits ein im unteren und über einen breiten Drehzahlbereich kräftiges Drehmoment, das bei 4.000 min sein Maximum entwickelt (4). Er erreicht schon bei 5.200 min seine maximale Leistung von 77 kW (105 PS), die er an das serienmäßige Fünfganggetriebe weitergibt.

Die Energieausnutzung ist durch die ideale Abstimmung des halbkugelförmig gestalteten Brennraums in Verbindung mit Verdichtung, Ventilsteuerezeiten, Einspritz- und Zündzeitpunkt optimal.

Die kennfeldgeregelte Doppelzündanlage sorgt für eine kraftvolle Leistungsentfaltung und eine bessere und

möglich wurde. Eine höhere Verdichtung bedeutet aber nicht nur eine höhere Motorleistung, sondern auch eine bessere Ausnutzung des Kraftstoff/Luft-Gemisches.

Das Praxis-Ergebnis eines Automobils mit Doppelzündanlage heute: verringerter Schadstoffausstoß und eine bessere Verbrennung im gesamten Drehzahlbereich.

Die Funktion wird mit dem technisch hochentwickelten Nissan E.C.C.S.-Motorkontrollsystem überwacht (2), das auch die Arbeit des Zündsystems und der Kraftstoffeinspritzung, abhängig vom jeweiligen Lastzustand des Motors, miteinander koordiniert.

Das E.C.C.S.-System – von Nissan bereits 1979 zur Serienreife entwickelt – ist ein Beispiel für modernste Motorelektronik. Die Zentrale ist eine elektronische Steuereinheit, ein Microcomputer, der seine Information von insgesamt 14 Abfragepunkten bezieht und anschließend 8 unterschiedliche Steuerungen ausführt.

Ein gutes Beispiel für modernen Diesel-Motorenbau

ist das im Bluebird eingesetzte Zweiliter-Aggregat (6). Schon beim Starten wird der Fahrer feststellen, daß dieser Diesel etwas Besonderes ist. Durch Verwendung von keramischen Glühkerzen, einem sogenannten „Key-in-System“ (mit Einstecken des Schlüssels beginnt der Vorglühpriroz) sowie dem elektronischen Steuergerät wird die Vorglühzzeit verkürzt. Gleichzeitig wird die Nachglühzeit verlängert, so daß sich der Motor auch in der Warmlaufphase kultiviert verhält.

Ein hydraulischer Schwingungsdämpfer verhindert die Übertragung des Motor-Kippmoments und störender Resonanzen auf die Karosserie.

Beim Diesel wurde die Wirbelkammer besonders aufwendig konstruiert. Durch einen Zusatzkanal wird eine noch bessere Zerstäubung des Kraftstoffs erreicht und mehr Energie gewonnen (7).

Nissan-Motoren sind immer gute Beispiele für kundenfreundliches High-Tech.



vollständige Verbrennung (3).

Werfen wir dazu einen Blick zurück: Die Konstrukteure von Rennmotoren früherer Jahre sahen deshalb Doppelzündungs-Anlagen vor, weil die kurzen Brennwege zu einer höheren Leistung führten und eine höhere Verdichtung bei gleicher Kraftstoffqualität

Aus Erfahrung besser.

Aus Tradition und Erfahrung entsteht Qualität. Und Nissan hat eine große Erfahrung. Keine einseitige Erfahrung. Gerade im Fahrwerksbau nicht.

Nissan baut Fronttriebler, Hecktriebler, Allrad-Automobile, Fahrzeuge mit Allradlenkung, kurzum, Nissan baut Automobile immer so, wie es für den gedachten Einsatzzweck am besten ist. Für den Nissan Bluebird ist es der Frontantrieb. Also wurde er hier eingesetzt, konsequent und perfekt.

Die Vorderachse des Bluebird besteht aus einer Einzelradaufhängung an McPherson-Federbeinen und natürlich auch einem Stabilisator (2).

Ein negativer Lenkrollradius sorgt z. B. auch dann für einen stabilen Geradeauslauf, wenn die Räder auf stark unterschiedlich griffiger Straßenoberfläche abgebremst werden müssen.

Der Bremsanlage hat Nissan überhaupt besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Es ist eine Zweikreis-Bremsanlage (5) mit innenbelüfteten Bremsscheiben vorn (4) und Trommelbremsen hinten (Grand Prix auch Scheibenbremsen hinten), deren Bremskreise unabhängig voneinander funktionieren, also die Bremsicherheit auch noch nach evtl. Ausfall eines Bremskreises garantieren.

Die Bremskraftregelung der Hinterachse erfolgt lastabhängig, paßt also die Kraft, die den hinteren Bremskolben zugeführt wird, immer automatisch dem Beladungszustand an. Auch hier gibt es sicherlich billigere Lösungen, die noch von manchen Konstrukteuren als ausreichend empfunden werden. Nicht so bei Nissan.

Fronttriebler geben sich für die Hinterachse meistens mit einer einfachen Lösung zufrieden. Nissan ist auch hier anderer Meinung. Und verwendet für die Hinterachse eine aufwendige Konstruktion, mit Einzelradaufhängung an Quer- und Längslenkern, Federbeinen und Stabilisator.

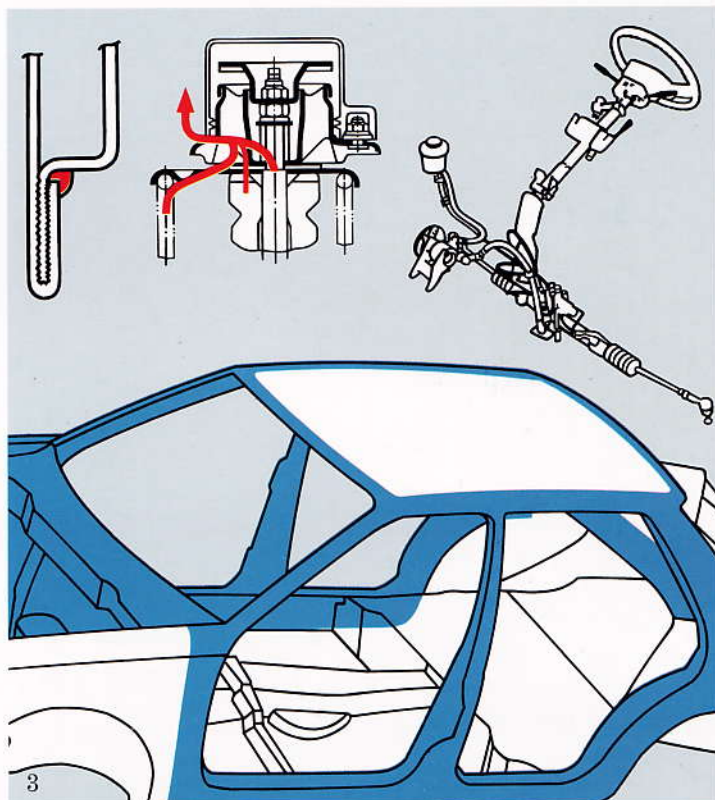
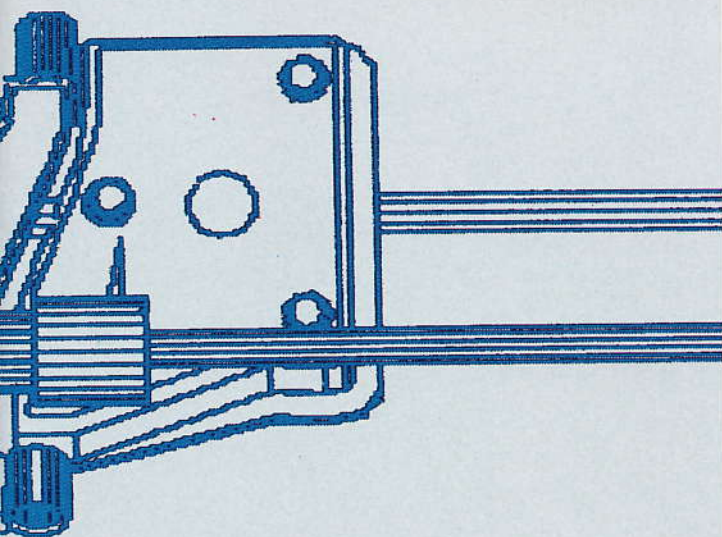
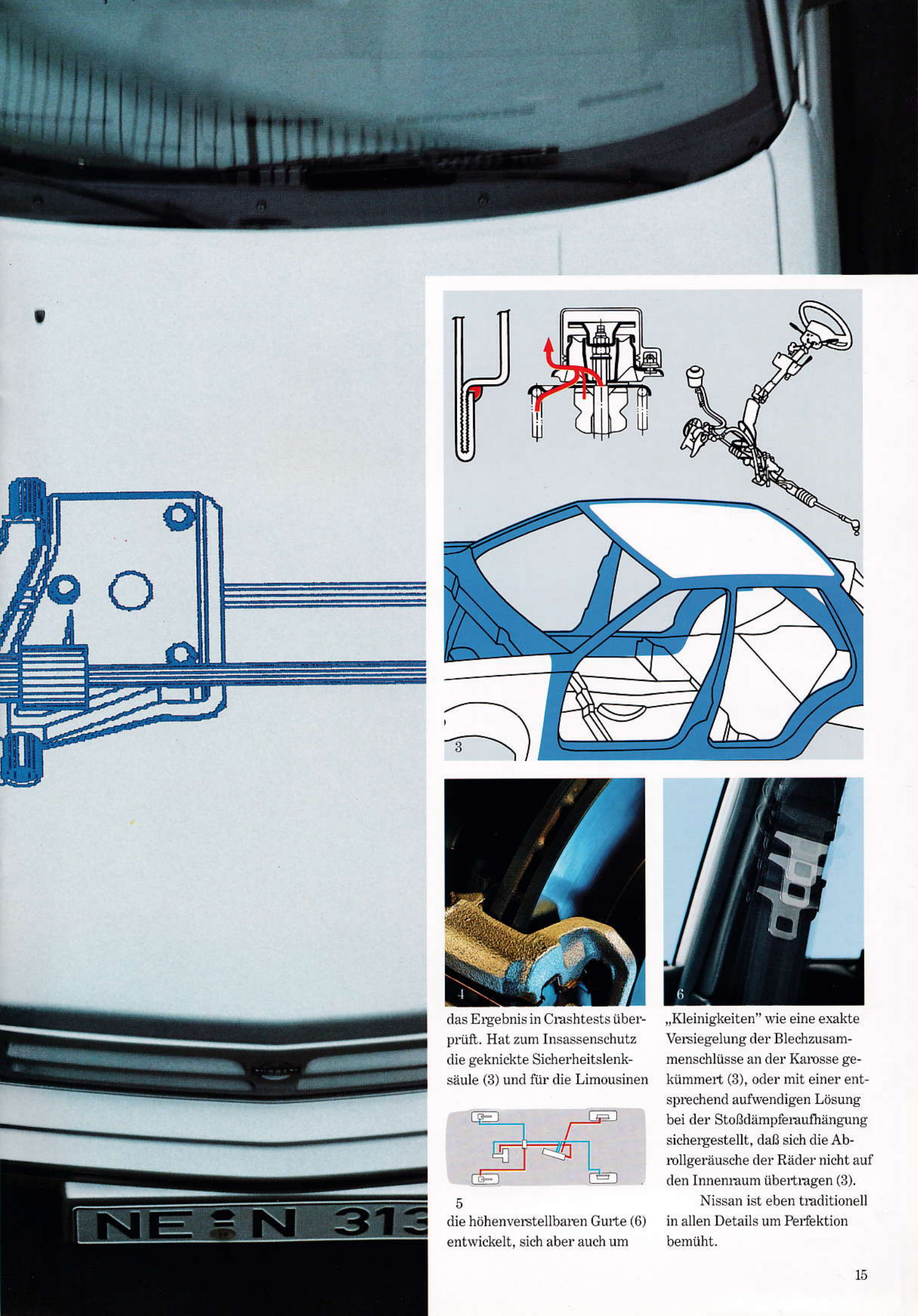
So werden beim Nissan Bluebird der Fahrkomfort und



durch die verbesserte Straßenlage auch die aktive Fahrsicherheit erhöht, so wie es sich mit einer weniger aufwendigen Lösung einfach nicht erreichen ließe.

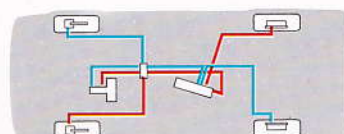
Nissan hat bei der Entwicklung der Karosserie – mit gesteuert deformierbaren Partien und der Sicherheitszelle für die Insassen (3) – hochleistungsfähige Cray-Superrechner bemüht und

2 Metallic-Lackierung gegen Aufpreis



das Ergebnis in Crashtests überprüft. Hat zum Insassenschutz die geknickte Sicherheitslenksäule (3) und für die Limousinen

„Kleinigkeiten“ wie eine exakte Versiegelung der Blechzusammenschlüsse an der Karosserie gekümmert (3), oder mit einer entsprechend aufwendigen Lösung bei der Stoßdämpferaufhängung sichergestellt, daß sich die Abrollgeräusche der Räder nicht auf den Innenraum übertragen (3).



5
die höhenverstellbaren Gurte (6) entwickelt, sich aber auch um

Nissan ist eben traditionell in allen Details um Perfektion bemüht.

Innovation aus dem Sport.

Motorsport – so wie Nissan ihn sieht – ist niemals Selbstzweck. Er stimuliert vor allem den automobiltechnischen Fortschritt. Nissan-Serienautomobile verdanken dem Motorsport unzählige Verbesserungen und eine Fülle von Entwicklungen. Die schweren Prüfungen im Motorsport haben entscheidend zu dem hohen technischen und qualitativen Niveau beigetragen, das heute für jedes Nissan-Automobil selbstverständlich ist.

Auch im Motorsport ist Nissan nicht einseitig orientiert, sondern sammelt auf allen Motorsport-Ebenen Erfahrungen. So wurde Nissan bereits das zweite Mal Klassensieger bei einer der

überlegen, überrundete das gesamte Feld zweimal. Das sind Erfolge, die Nissan nicht in den Schoß fallen, sondern für die nicht nur in der Motorsport-Abteilung des Werkes hart gearbeitet wird.



härtesten Prüfungen der Welt – der Rallye Paris-Dakar – und siegte bei der Pharaonen-Rallye. Bei der berühmten Safari-Rallye in Afrika hat Nissan als einziger Automobilhersteller bereits siebenmal hintereinander den Gesamtsieg errungen.

Auf der Rundstrecke schlagen Nissan-Automobile auch jene mit den großen sportlichen Namen. In der amerikanischen IMSA-Serie errang Nissan 1988 z.B. bei 14 Rennen neun Siege – davon acht in Folge – gegen renommierte europäische Sportwagenhersteller. Und der Nissan Werksfahrer Geoff Brabham, Sohn des Ex-Formel 1-Weltmeisters Jack Brabham, gewann souverän die IMSA-Fahrerwertung.

Anfang 1989 z.B. gewann der Nissan GTP ZX-Turbo beim 12-Stunden-Rennen in Sebring

Erkenntnisse aus dem Gesamtkonzern – z.B. aus dem Raumfahrtprogramm – fließen in die Entwicklung der Nissan-Sportwagen mit ein, um dann evtl. später beim Bau der Serien-Automobile Anwendung zu finden.

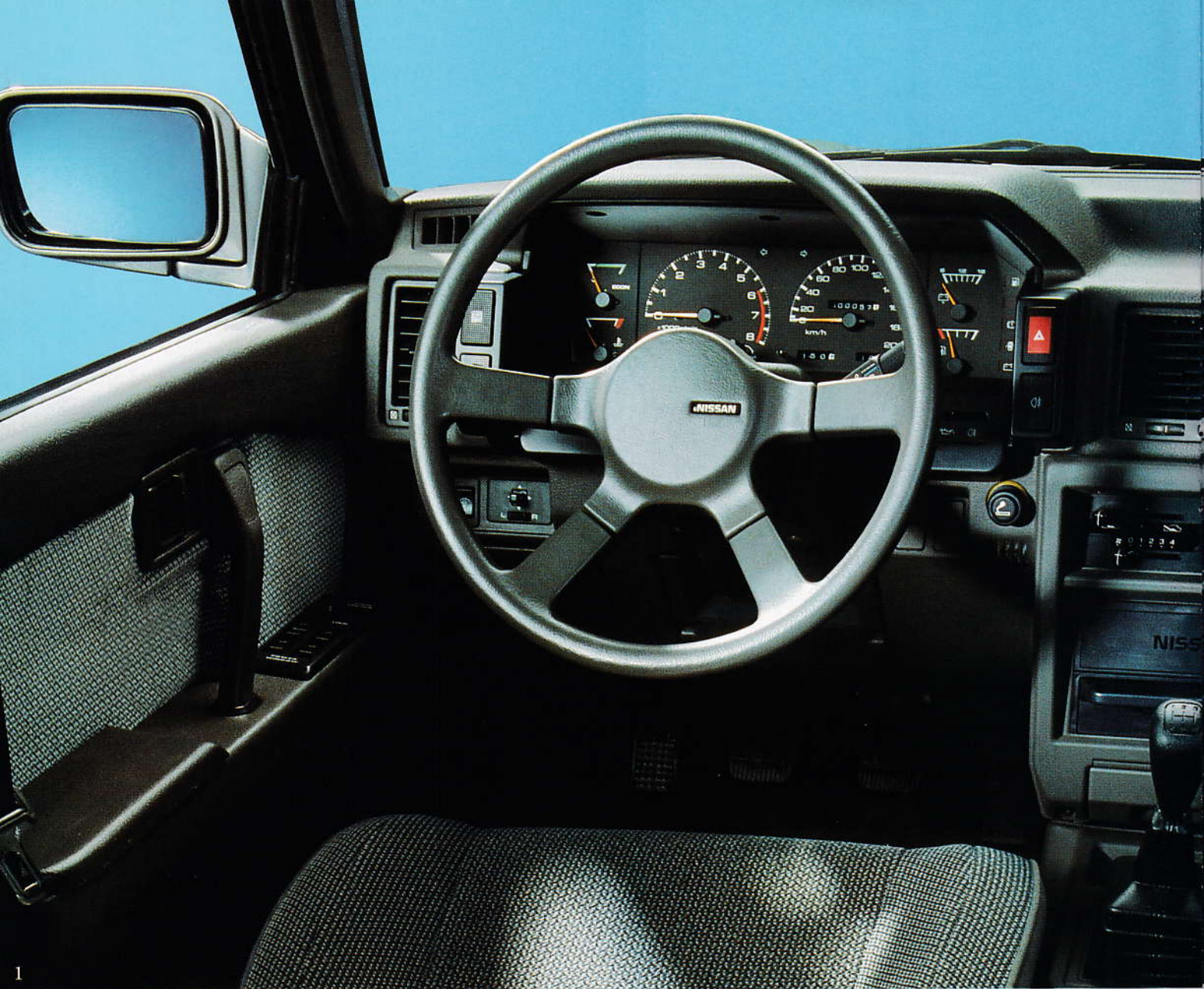
Ganz gleich, ob in Tourenwagen-, Geländesport- oder Sportwagen-Rennen: Nissan nutzt alle sportlichen Vergleichsmöglichkeiten mit den Konkurrenten und läßt sich hier zu fortschrittlichen technischen Lösungen anregen.

Motorsport ist bei Nissan somit ein weiterer wichtiger Faktor im gesamten Mosaik von Forschung und Entwicklung und liefert wertvolle Beiträge zu echten Innovationen, motiviert die Nissan-Ingenieure immer wieder zu besonderen technischen Leistungen, die dann letztlich allen Nissan-Kunden zugute kommen.



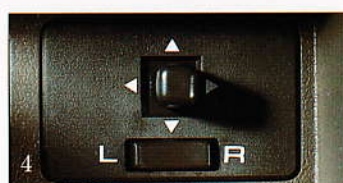


Metalllic-Lackierung gegen Aufpreis



Weil bei voller Auslastung die Scheinwerfer den Gegenverkehr blenden könnten, kann die Leuchtweite der leuchtstarken Halogenscheinwerfer mit einem Schalter auf der Konsole reguliert werden (6).

Der Fahrer ist zur Ablage von Kleinigkeiten, die er greifbar haben möchte, nicht aufs Handschuhfach angewiesen. Auch in



der Mittelkonsole gibt's z.B. – neben anderen – eine verdeckte Ablagemöglichkeit.



Es sind eben die vielen angenehmen Kleinigkeiten, die den Bluebird so sympathisch machen. Nachts findet man das Schlüsselloch leicht, denn für die Limousinen ist der Zündschlüssel be-



leuchtet (8), beim Kombi das Zündschloß. Bei Nachtfahrten sind auch alle wichtigen Symbole an der bequem erreichbaren Heizungs- und Belüftungsanlage gut zu erkennen. Die im Stau übrigens so einzustellen ist, daß die Abgase anderer Fahrzeuge nicht in den Innenraum gelangen. Zusätzliche Frischluft kann man sich dann später wieder durch einen Druck auf die

Im Mittelpunkt: der Mensch.



Die Gestaltung des Cockpits orientiert sich an den Ansprüchen und Bedürfnissen der Nutzer des Nissan Bluebird, der Fahrer. In der Anordnung der Instrumente, Hebel und Schalter wird nicht nur die wissenschaftliche Forschungsarbeit von Nissan um die ergonomisch ideale Zuordnung dieser Werkzeuge zum Fahrer deutlich, sondern auch die große Erfahrung und Kompetenz der Nissan-Designer. Das Ergebnis: ein kontrolliertes, entspanntes Fahren.

Wer sich in den Nissan Bluebird setzt, kann leicht die für sich ideale Sitzposition finden. Der Fahrersitz ist höhenverstellbar, das Lenkrad in der Höhe anpaßbar (5), und die mögliche Längsverstellung des Sitzes läßt auch große Leute den richtigen Abstand zum Lenkrad finden.

Unabhängig von Sitzposition und Arm-

lieferbar – besitzt übrigens sowohl in der 3. als auch in der 4. Schaltstufe eine Wandlerüberbrückungs-Kupplung, die ab einer gewissen Fahrgeschwindigkeit das Durchrutschen des Drehmomentwandlers verhindert und damit Benzin sparen hilft.

Aber zurück zum Gewußt-Wie der Cockpitgestaltung: Neben den für ein Automobil normalen Anzeige-Instrumenten wie Tachometer und Drehzahlmesser, gibt es noch eine ganze Reihe von anderen wichtigen Kontroll-Instrumenten und Hilfen für den Fahrer. So ist bei den Benzin-Limousinen eine Verbrauchs-anzeige serienmäßig (7), die den Fahrer sofort darauf aufmerksam macht, ob er sich in einem wirtschaftlichen Bereich bewegt. Natürlich gibt es eine kleine, gut platzierte Quarz-Digitaluhr.

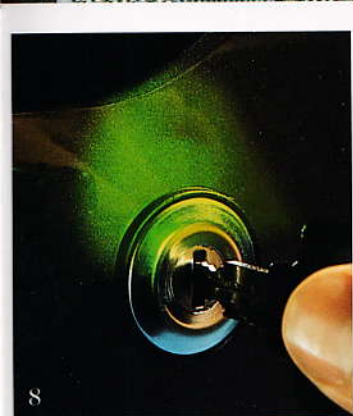
Es bereitet dem Fahrer auch keine Mühe, die beiden serienmäßig elektrisch einstellbaren Außenspiegel für sich – ohne fremde Hilfe – in die richtige Position zu bringen (4).



länge sind die Bedienungselemente schnell und sicher zu erreichen, z. B. wird die rechte Hand vom Lenkrad aus automatisch den Weg zum Schalthebel finden.

Der kann übrigens sowohl das serienmäßige Fünfgang-Schaltgetriebe als auch eine Viergang-Automatik betätigen (nur 2,0 l Benziner/9).

Dieses moderne Automatik-Getriebe – als Sonderausstattung



elektrischen Fensterheber verschaffen (3). Alles serienmäßig vorhanden.

Weil die Nissan-Konstrukteure auch die kleinen Wünsche der Autofahrer kennen. Und erfüllen. Weil bei all' ihrem Denken immer der Mensch im Mittelpunkt steht.

Innenraum mit Atmosphäre.

Der Innenraum eines Automobils wird vor allem von der Qualität der Sitzgruppe bestimmt. Und gerade auch das Entwickeln eines guten Autositzes verlangt Erfahrung und Wissen. Bei Nissan ist es vorhanden. Was man den Sitzen schon ansehen kann, aber erst beim Fahren richtig erlebt. Komfort kann sich zwar auch optisch ausdrücken, aber im Automobil muß er fühlbar, spürbar sein.

Natürlich hat man bei Nissan auf die Verwendung von hochwertigen, hautsympathischen Polsterstoffen großen Wert gelegt. Aber auch auf den Unterbau der Sitze, der für den Langstreckenkomfort entscheidend ist. Zu diesem absolut notwendigen Komfort in einem Automobil tragen die feste Aufpolsterung, die gute Seitenführung des Körpers und die verstärkte Oberschenkelauflege bei (2).

Der Gurt ist bei den Limousinen serienmäßig höhenverstellbar, das Gurtschloß direkt am Sitz befestigt. Die gute Gurtfunktion wird sicherheitstechnisch durch die höhenverstellbaren und in ihrer Neigung einstellbaren Kopfstützen (3) unterstützt (Grand Prix und Kombi nur höhenverstellbar). Natürlich stehen auch den Fondpassagieren außen Automatikgurte zur Verfügung. Eine serienmäßige Fondheizung (nicht beim Kombi) sorgt hier für das richtige Klima.

Beim 4-Türer können es sich zwei Passagiere dank der ausklappbaren Mittelarmlehne besonders bequem machen (7). Kofferraum und Tankklappe lassen sich vom Fahrersitz aus entriegeln (4).

Ein weiterer Komfortbeitrag von Nissan ist die serien-

mäßige Kartenleseleuchte (5), das Glas-Hub/Schiebedach ist auf Wunsch gegen Aufpreis erhältlich (nicht beim Kombi).

Weitere Sicherheitsdetails sind die in die Türverkleidungen integrierten Warnleuchten (beim Kombi nur in den vorderen Türverkleidungen), die automatisch beim Öffnen nach hinten abstrahlen (6).

Der gesamte Innenraum ist mit einem hochwertigen Teppich-



boden ausgekleidet, der farblich harmonisch auf das Interieur abgestimmt wurde. So verbreitet sich eine qualitativ hochwertige, wohlige Atmosphäre.

Der Nissan Bluebird wird zum fahrenden Raum, zu einer sympathischen Erlebniswelt, die sich deutlich an der automobilen Oberklasse orientiert. Aber eben nicht an deren Preisen.







Mit den in der Neigung bis zur Ruheposition einzeln verstellbaren Rücksitzlehnen bietet der Nissan Traveller einen außergewöhnlichen Komfort, den Sie in dieser Preiskategorie sonst kaum finden werden.

(Bluebird Family:
Metallic-Lackierung gegen
Aufpreis)



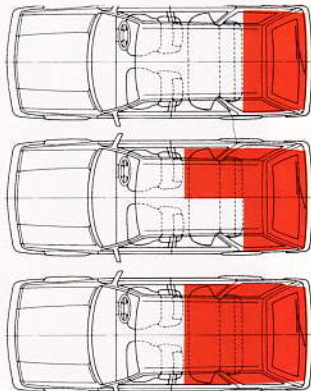
1



5



2 Metallic-Lackierung gegen Aufpreis



3



4



Familienwagen mit Flair.

Der Nissan Bluebird Traveller kann z.B. als Reisefahrzeug von einem Mitarbeiter im Außendienst genutzt werden, der viel Platz für seine Kollektion benötigt. Er ist vor allem aber auch ein Familienfahrzeug. Eine Familie hat – gerade mit Blick auf die Freizeit und die vielfältigen Freizeit-Sportarten – einen erhöhten Platzbedarf. Da bietet der Traveller mehr als eine normale Limousine. Aber man muß bei ihm deswegen nicht auf den gewohnten Limousinen-Komfort verzichten, im Gegenteil.

Er ist sowohl mit einem 2,0 l Benzin- als auch Diesel-Motor lieferbar. Und es gibt ihn als Benziner-Sondermodell „Family“, mit attraktiven Leichtmetall-Felgen und einer Abtönung der hinteren Scheiben und des Heckfensters, was den Einblick Neugieriger erschwert (Seite 22).

Der Traveller bietet mehr Platz, nicht nur durch den großzügig bemessenen Kofferraum mit ebener Ladekante (4), die das Be- und Entladen erleichtert. Der Innenraum ist durch die serienmäßig einzeln umlegbaren Rücksitzlehnen vielfältig und individuell zu nutzen (5). Nach Umlegen der Rücksitzlehnen bietet er ein Ladevolumen von bis zu 1.720 Litern (nach VDA).

Und auf dem Dach läßt sich – dank serienmäßiger Dachreling (3) – bis zu einem Gesamtgewicht von 100 kg auch noch eine Menge unterbringen: Die Skier, das Surfbrett, die Fahrräder oder einfach zusätzliches Gepäck (Dachgepäckträger gegen Aufpreis).

Der Bluebird Traveller unterscheidet sich von den Limousinen durch eine andere Armaturentafel-Gestaltung (1), aber nicht im Komfortangebot, nicht in der Funktionalität.

Er bietet den gleichen Komfort, den auch die Limousinen bieten, z.B. Servolenkung, Zentralverriegelung, zwei elektrisch einstellbare Außenspiegel, elektrische Fensterheber. Und sogar mehr, denn die Rücksitzlehnen lassen sich für noch mehr Bequemlichkeit in der Neigung verstellen (Seite 22).

Und wie die Limousinen verfügt auch der Traveller über einen 60-Liter-Tank, der geschützt außerhalb der hinteren Knautschzone vor der Hinterachse platziert ist. Ein wesentlicher Sicherheitsfaktor bei

einem evtl. Heckaufprall.

Auf eins muß man im Traveller gegenüber den Limousinen aber leider verzichten: Auf das sonst auf Wunsch lieferbare Glas-Hub/Schiebedach.

Technische Daten

		Bluebird SLX Limousine 4türlich Katalysator	Bluebird SLX Limousine 5türlich Katalysator	Bluebird SLX Traveller 5türlich Family 5türlich Katalysator	Bluebird SLX Limousine 4türlich Diesel	Bluebird SLX Limousine 5türlich Diesel
Sitzplätze		5			5	
MOTOR / ELEKTRIK						
Motorart		4-Takt Otto			4-Takt Diesel	
Zylinder / Bauart		4 / quer eingebauter Reihenmotor			4 / quer eingebauter Reihenmotor	
Hubraum	cm ³	1974			1952	
Bohrung × Hub	mm	84,5 × 88,0			85,0 × 86,0	
Leistung	kW (PS) / bei min ⁻¹	77 (105) / 5200			49 (67) / 4600	
Max. Drehmoment	Nm / bei min ⁻¹	156 / 4000			127 / 2400	
Verdichtung		8,5			21,3	
Gemischaubereitung		elektronische Benzineinspritzung, Schubabschaltung			Verteilereinspritzpumpe	
Motor-Steuerungssystem		ECCS-System mit Transistorzündung und doppeltem Zündsystem, Kaltstartautomatik			–	
Abgasreinigungssystem		geregelter Dreiwegen-Katalysator mit Lambdasonde			–	
Ventilsteuerung		OHC (obenliegende Nockenwelle)			OHC (obenliegende Nockenwelle)	
Batterie (wartungsfrei)		12 V / 60 Ah			12 V / 60 Ah	
Lichtmaschine		840 W			840 W	
KRAFTÜBERTRAGUNG						
Getriebeart		5-Gang, mechanisch (4-Stufen Automatikgetriebe einschl. Overdrive und Wandlerüberbrückungskupplung)			5-Gang, mechanisch	
Getriebeübersetzung		I = 3,29 (2,79) IV = 0,91 (0,69) II = 1,85 (1,55) V = 0,80 III = 1,21 (1,00) R = 3,43 (2,27)			I = 3,40 IV = 0,91 II = 1,95 V = 0,74 III = 1,27 R = 3,43	
Achsübersetzung		4,17 (4,05)			4,17	
Antrieb		Vorderradantrieb			Vorderradantrieb	
FAHRWERK / LENKUNG						
Vorderachse		Einzelradaufhängung mit McPherson Federbeinen, Querlenkern und Stabilisator				
Hinterachse		Einzelradaufhängung mit Federbeinen, Querlenkern, Längslenkern und Stabilisator				
Felgengröße		5 J × 14	Family: Leichtmetallfelgen 6 J × 14		5 J × 14	
Reifengröße		185/70 R 14 86T			185/70 R 14 86 Q	
Bremssystem		Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit Bremskraftverstärker und -regler vorn: innenbelüftete Scheibenbremsen hinten: selbstnachstellende Trommelbremsen				
Lenkung		Zahnstangenlenkung mit drehzahlabhängiger Servounterstützung, Sicherheitslenksäule				
ABMESSUNGEN / GEWICHTE						
Länge / Breite / Höhe	mm	4460 / 1690 / 1395	4410 / 1690 / 1395	4445 / 1690 / 1475 ⁴⁾	4460 / 1690 / 1395	4410 / 1690 / 1395
Radstand	mm	2550	2550	2550	2550	2550
Spurweite	vorn / hinten mm	1460 / 1460	1460 / 1460	1455 / 1455	1460 / 1460	1460 / 1460
Wendekreis	m	11,1	11,1	11,0	12,1	12,1
Kofferrauminhalt nach VDA-Messung bei aufgestellten Rücksitzlehnen bei umgeklappten Rücksitzlehnen	l l	410 –	324 ¹⁾ 1145 ²⁾	590 ¹⁾ 1720 ²⁾	410 –	324 ¹⁾ 1145 ²⁾
Zul. Gesamtgewicht	kg	1720	1720	1750	1765	1765
Leergewicht ³⁾	kg	1195 (1220)	1210 (1235)	1255 (1290)	1255	1270
Zuladung	kg	525 (500)	510 (485)	495 (460)	510	495
Anhängelast bei 12% Steigung	gebremst kg ungebremst kg	1200 600	1200 600	1200 600	1200 600	1200 600
Anhängelast bei 8% Steigung	gebremst kg	1650	1650	1650	1650	1650
Zul. Achslast	vorn / hinten kg	1000 / 820	1000 / 820	1000 / 920	1000 / 820	1000 / 820
Zul. Stützlast / Dachlast		50 / 100	50 / 100	50 / 100	50 / 100	50 / 100
VERBRAUCH / FAHRLEISTUNG						
Tankinhalt	l	60	60	60	60	60
Kraftstoffart		Normalbenzin bleifrei DIN 51 607			Diesel DIN 51 601	Diesel DIN 51 601
Kraftstoffverbrauch nach DIN 70030 l/100 km	Stadtzyklus l bei 90 km/h l bei 120 km/h l	10,2 (11,5) 7,7 (7,8) 9,9 (10,1)	10,2 (11,5) 7,7 (7,7) 10,0 (9,8)	10,6 (11,3) 7,4 (8,5) 10,1 (9,7)	8,2 5,6 7,8	8,2 5,7 8,0
Beschleunigung von 0–100 km/h	s	12,5 (13,3)	12,5 (13,3)	12,5 (13,3)	19,8	19,8
Höchstgeschwindigkeit	km/h	175 (165)	176 (166)	176 (167)	145	146

Wie bei jedem PKW werden Verbrauch und Fahrleistungen in der Praxis je nach Fahrweise, technischem Zustand, nicht serienmäßigen An- und Aufbauten, der Straßenbeschaffenheit und örtlichen klimatischen Bedingungen von den nach der DIN-Prüfnorm ermittelten Werten abweichen.

Bluebird SLX
Traveller 5türig
Diesel

Bluebird Grand Prix 16V
Limousine 4türig
Katalysator

Bluebird Grand Prix 16V
Limousine 5türig
Katalysator

5

4-Takt Otto

4 / quer eingebauter Reihenmotor

1794

83,0 × 83,6

95 (129) / 6400

153 / 5200

9,5

elektronische Benzineinspritzung, Schubabschaltung
ECCS-System, Direktzündung (NDIS),
Kaltstartautomatik

geregelter Dreiwegen-Katalysator mit Lambdasonde

DOHC (zwei obenliegende Nockenwellen),
4 Ventile pro Zylinder

12 V / 60 Ah

840 W

5-Gang, mechanisch

I = 3,40

IV = 0,95

II = 1,95

V = 0,80

III = 1,27

R = 3,43

4,47

Vorderradantrieb, Sperrdifferential (Visko-Kupplung)

Einzelradaufhängung mit McPherson Federbeinen,
Querlenkern und Stabilisator

Einzelradaufhängung mit Federbeinen, Querlenkern,
Länglenkern und Stabilisator

6JJ × 15 (Leichtmetallfelgen)

195/60 R 15 87H

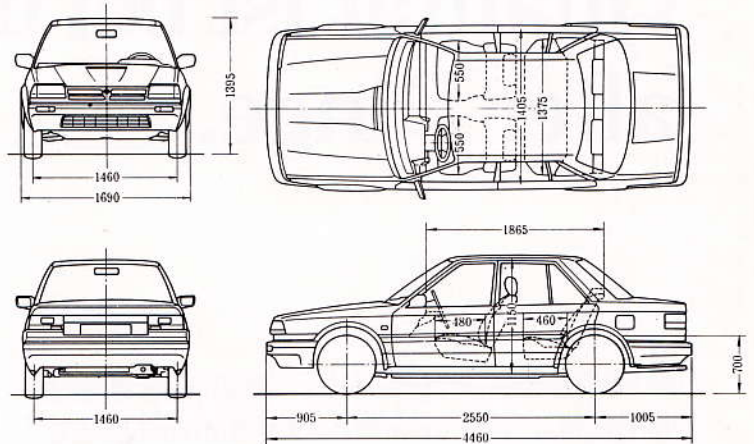
Hydraulisches Zweikreisbremssystem mit Bremskraft-
verstärker und -regler
vorn: innenbelüftete Scheibenbremsen
hinten: Scheibenbremsen

Zahnstangenlenkung mit drehzahlabhängiger Servo-
unterstützung, Sicherheitslenksäule

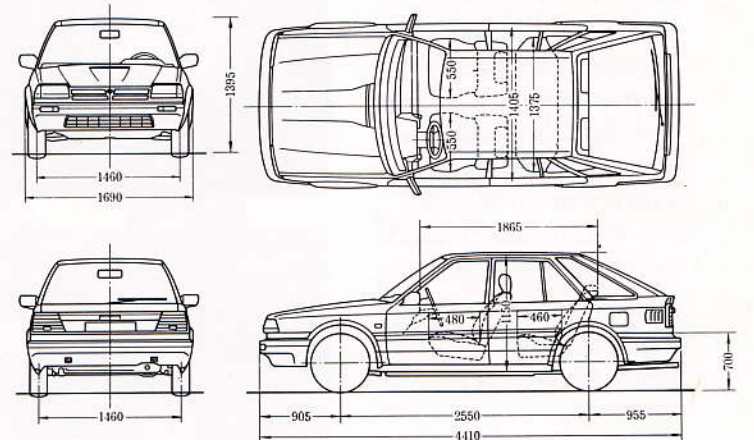
4445 / 1690 / 1475 ⁴⁾	4460 / 1705 / 1395	4410 / 1705 / 1395
2550	2550	2550
1455 / 1455	1460 / 1460	1460 / 1460
12,2	11,8	11,8
590 ¹⁾	410	324 ¹⁾
1720 ²⁾	—	1145 ²⁾
1800	1760	1760
1320	1260	1270
480	500	490
1200	1200	1200
600	600	600
1650	1650	1650
1000 / 920	940 / 820	940 / 820
50 / 100	50 / 100	50 / 100
60	60	60
Diesel DIN 51 601	Superbenzin bleifrei DIN 51 607	
8,4	10,9	10,9
5,3	7,7	7,7
7,3	9,5	9,6
19,8	9,9	9,9
147	195	196

¹⁾ Messung bis Unterkante Heckscheibe ²⁾ Messung bis Dachhöhe ³⁾ durch Zusatzaus-
stattung kann sich das Leergewicht des Fahrzeugs erhöhen, wodurch die mögliche Nutzlast
verringert wird. ⁴⁾ Messung mit Dachreling () abweichende Angaben Automatikmodell

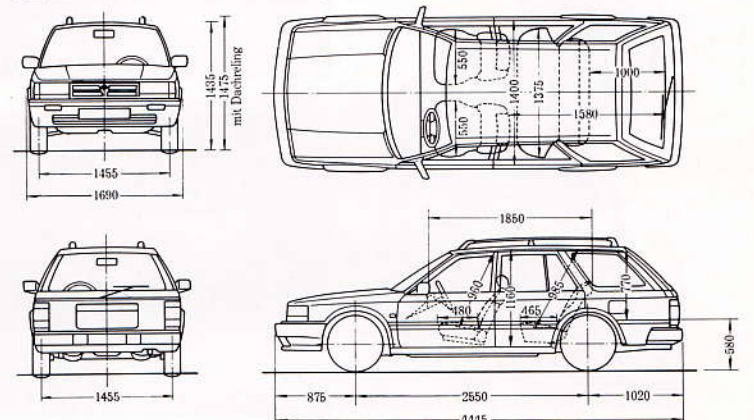
BLUEBIRD SLX LIMOUSINE 4 türig



BLUEBIRD SLX LIMOUSINE 5 türig



BLUEBIRD SLX TRAVELLER 5 türig



Serienausstattung

AUSSENAUSSTATTUNG

	Bluebird SLX Limousine 4türig Katalysator	Bluebird SLX Limousine 5türig Katalysator
elektrisch höhenverstellbare Hauptscheinwerfer	●	●
Nebelschlußleuchte und Rückfahrscheinwerfer	●	●
Verbundglasfrontscheibe und getönte Scheiben rundum	●	●
abgedunkelte Scheiben in Fond- und Heckbereich (von außen nicht einsehbar)	-	-
2stufige Frontscheiben Wisch-Waschanlage und einstellbare Intervallschaltung	●	●
Heckscheiben Wisch-Waschanlage / heizbare Heckscheibe	- / ●	● / ●
Heckklappe mit zwei Gasdruckfedern	-	●
Kühlergrill und Stoßfänger in Wagenfarbe lackiert (nicht bei Taxifarbe)	●	●
Türzentralverriegelung	●	●
zwei elektrisch einstellbare Außenspiegel / beheizt und in Wagenfarbe lackiert	● / ●	● / ●
Kindersicherung an den hinteren Türen	●	●
elektrisches Glas-Hub-Schiebedach / inkl. elektrischer Radioantenne	Aufpreis	Aufpreis
Radioantenne mechanisch / elektrisch	● / -	● / -
Frontspoiler, Seitenschweller, Kotflügelverbreiterungen und Heckschürze in Wagenfarbe lackiert,		
Heckspoiler (schwarz)	-	-
vollflächige Radabdeckungen / Seitenschutzleisten	● / ●	● / ●
Leichtmetallfelgen	-	-
vollwertiges Reserverad / mit Leichtmetallfelge	● / -	● / -

INNENAUSSTATTUNG

Liegesitze vorn / mit höhen- und neigungsverstellbaren Kopfstützen (Traveller: nur höhenverstellbar)	● / ●	● / ●
Sportsitze vorn mit höhenverstellbaren Rahmenkopfstützen	-	-
höhenverstellbarer Fahrersitz / und mechanisch einstellbare Lendenwirbelstütze	● / ●	● / ●
Fahrersitz mit elektrisch, pneumatisch verstellbarer Lendenwirbelstütze und Seitenpolstern in der Rückenlehne	-	-
geteilte Rücksitzlehne / Mittelarmlehne im Fond	● / ●	● / -
Rücksitzlehnen mit verstellbarer Neigung	-	-
Türverkleidungen mit Stoffeinsatz und Ablagefächer an den Vordertüren	●	●
Konsole zwischen den Vordersitzen mit Ablagefach und Deckel	●	●
abschließbares Handschuhfach	●	●
Innenraum vollständig mit Teppichboden ausgelegt	●	●
voll ausgekleidete Kofferraumseitenwände einschl. Teppichboden	●	●
Kofferraumabdeckplatte	-	●
Tankschloß- und Kofferraumfernverriegelung	●	●
Drehzahlmesser	●	●
Volt- und Econometer	●	●
Kraftstoff-, Kühlwassertemperaturanzeige und Digital-Quarzuhr	●	●
zwei Tageskilometer	●	●
Warn- und Kontrolleuchten für: angezogene Handbremse / Bremsflüssigkeitsstand, Oeldruck, Batterieladung, heizbare Heckscheibe, Nebelschlußleuchte, nicht geschlossene Türen, Kraftstoffreserve und Scheibenwaschanlage	●	●
Warn- und Kontrolleuchte für Kühlmittelstand	-	-
Warn- und Kontrolleuchten für Vorglühen und Kraftstofffilter	-	-
Warnleuchten in den Türverkleidungen vorn / hinten	● / ●	● / ●
akustische Warnanzeige für nicht ausgeschaltetes Licht	●	●
regelbare Instrumentenbeleuchtung	●	●
zwei schwenkbare Sonnenblenden / Beifahrerseite mit Make-up Spiegel	● / ●	● / ●
Sicherheitsinnenspiegel (abblendbar)	●	●
4-Stufen Automatikgetriebe	Aufpreis	Aufpreis
elektrische Fensterheber vorn und hinten mit Komfortschaltung für die Fahrertür	●	●
drehzahlabhängige Servolenkung	●	●
höhenverstellbares 4-Speichen Komfortlenkrad	●	●
Defrosterdüsen für Front- und Seitenscheiben / Heizungsdüsen im Fond	● / ●	● / ●
vierstufiges Heiz- und Frischluftgebläse mit Smogschaltung und Zwangsventilation	●	●
beleuchtete Heizungsarmaturen, Handschuhfach, Aschenbecher vorn und Zigarettenanzünder	●	●
beleuchteter Zündschlüssel / Zündschloß	● / -	● / -
Aschenbecher im Fond	●	●
Kartenleselampe über den Vordersitzen	●	●
Innenraumbeleuchtung mit Dimmereffekt / Laderaumbeleuchtung	● / ●	● /
2 x 3-Punkt Automatik Sicherheitsgurte vorn / höhenverstellbar	● / ●	● / ●
2 x 3-Punkt Automatik Sicherheitsgurte hinten und 2-Punkt Beckengurt Fondmitte	●	●
Sicherheitsgurtschlösser an den Sitzen befestigt (vorn)	●	●

● = serienmäßig - = nicht lieferbar

Qualität ist bei uns das Maß aller Dinge.

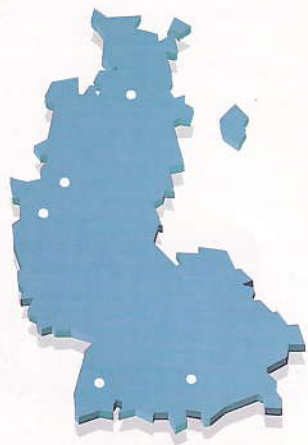
Der Name NISSAN ist weltweit ein Begriff für Qualität. Und wenn NISSAN-Automobile z.B. im TÜV-Report und bei Käuferbefragungen in aller Welt mit ganz oben stehen, hat das viele Gründe.

Als einer der größten und weltweit operierenden Automobilhersteller – allein in Europa sind wir

in 4 Ländern mit Produktions- oder Montagestätten vertreten – investiert NISSAN konsequent in modernste Technologien für Entwicklung und Fertigung. So verfügen unsere Entwicklungszentren über zwei Cray-Supercomputer und sind über einen eigenen Satelliten miteinander verbunden.

Wir nutzen den Know-how-Vorsprung im Umgang mit automatisierten Fertigungsstraßen und fortschrittlichsten Qualitätskontroll-Techniken, einschließlich laser-gesteuerter Roboter. Aus den besonderen Qualitätsanforderungen unserer Raumfahrtprojekte gewinnen wir laufend neue Erkenntnisse. Entscheidende Voraussetzungen dafür, daß wir nicht nur erstklassige Qualität anbieten können, sondern dies auch außerordentlich preiswert.

Hochwertige Produkt-Qualität verdient eine gleichwertige Teileversorgung.



Unser Zentrallager in Neuss und vier regionale Teile-Depots in Augsburg, Essen,



Achern und Reinbek garantieren eine flächendeckende und schnelle Teileverfügbarkeit. Fehlende Teile kommen per Express über Nacht aus unserem europäischen Zentrallager in Amsterdam. Dort sorgen eine computerüberwachte Lagerhaltung und die direkte



Satellitenverbindung zu unseren Werken für einen reibungslosen Nachschub.



Der NISSAN Service: Zuverlässig, kundenfreundlich und umfassend.

Daß Qualität auch bei den rund 760 NISSAN-Händlern in der Bundesrepublik Deutschland und den über 3.500 NISSAN-Partnern im europäischen Ausland höchste Priorität besitzt, beweisen nicht zuletzt Praxistests von Kunden und Fachpresse. Unser modernes Schulungszentrum sorgt dafür, daß das auch so bleibt – die Mitarbeiter der Handelsorga-

nisation sind immer auf dem neuesten Wissensstand, was eine gleichbleibend hohe Qualität beim Kundendienst garantiert.

Wie gut Ihr Auto fährt, wie lange es hält, wie sicher es bremst und wie wohl Sie sich darin fühlen, hängt nicht nur von seiner Technik und einem erstklassigen Kundendienst ab, sondern auch von umfassenden Service- und Garantieleistungen, die rund ums Auto geboten werden. Hier bietet NISSAN ein Leistungs-Paket, das es in sich hat.

Service

Inspektionsintervalle:
einmal jährlich oder alle 20.000 km.
NISSAN Notruf:

Rund um die Uhr immer für Sie da – Ruf-Nr. (02101) 32100.

NISSAN Kundenkontakt-Programm:

Alle NISSAN Fahrer werden laufend über alle aktuellen Neuerungen rund um NISSAN informiert.

Treuepaß:

Für alle neuen NISSAN-Fahrzeuge ab dem 1.1. '87, die regelmäßig beim Händler gewartet werden, gibt es den NISSAN-Treuepaß. Er garantiert umfassende Pannenhilfe in Westeuropa (mindestens 50 km vom Wohnort entfernt): Wenn erforderlich, Abschleppen (bis 300,- DM) sowie Mietwagen- (bis 250,- DM) bzw. Übernachtungskosten (bis 120,- DM pro Person) bei längerer Reparatur.

Garantien

NISSAN Neuwagen-Garantie:

Sie gilt für alle neu zugelassenen NISSAN-Fahrzeuge ein Jahr ohne km-Begrenzung.

NISSAN Technik-Garantie:

Sie gilt für neu zugelassene NISSAN-Fahrzeuge drei Jahre oder 100.000 km und erstreckt sich auf: Motorblock, Zylinderkopf, alle inneren Motorteile, Getriebe, Differential, Lenkung, Fahrwerk und Radaufhängung. Die Arbeitsleistungen der NISSAN-Vertragswerkstatt sind in das Garantie-Versprechen eingebunden.

Neu: NISSAN Lack-Garantie:

Sie gilt 3 Jahre nach Erstzulassung für Lackfehler und Lackschäden an der Karosserie, die nicht auf äußere Beschädigungen oder durch ungewöhnliche Einwirkung chemischer Substanzen zurückzuführen sind. Durch die besondere Lack-Garantie geschützte Lackteile werden während der Gewährleistungszeit ohne Berechnung der Material- und Lohnkosten von Ihrem NISSAN-Vertragshändler nachgebessert. Voraussetzung ist, daß die Lackkarosserie-Jahreskontrollen beim NISSAN-Händler eingehalten werden (außer Urvan, Vanette Transporter und Pickup).



NISSAN-Werkstattgarantie:

Sie gilt 1 Jahr für alle Original-Ersatzteile inklusive Arbeitslohn.

NISSAN Garantie gegen Durchrostung:

Gilt 6 Jahre ab Erstzulassung ohne Nachbehandlung.

Leasing

Ihr NISSAN-Händler rechnet Ihnen gern mal vor, wie lukrativ Privat- oder Geschäftsleasing für Sie ist, wenn Sie Ihr Geld nicht in den Kauf eines neuen NISSAN-Autos, sondern lieber in Ihr Geschäft oder Hobby investieren wollen.

Finanzierung

Die NISSAN-Finanzierung durch die Auto Kredit Bank (AKB). Fragen Sie Ihren NISSAN-Händler nach den günstigen Konditionen; natürlich auch für den NISSAN-Gebrauchtwagen. Schnell, einfach und bequem.

Versicherung

Alles aus einer Hand.

Ihr NISSAN-Händler übernimmt die gesamte Abwicklung in Sachen Versicherung Ihres neuen oder gebrauchten NISSAN.

Mit dem NISSAN-Versicherungs-Service sparen Sie Zeit und Geld.

Zubehör

Mit dem geprüften Original NISSAN-Zubehörprogramm haben Sie die Möglichkeit, Ihr Fahrzeug über die schon außergewöhnlich reichhaltige Serienausstattung hinaus weiter zu individualisieren. Ihr NISSAN-Händler hält einen Zubehör-Prospekt für Sie bereit.

Kreditkarte

Mit der NISSAN/AKB-Kreditkarte können Sie zu geringen Kosten bei allen gekennzeichneten NISSAN-Händlern im Bundesgebiet und West-Berlin bargeldlos Wartungs- und Reparaturarbeiten, Zubehör- und Ersatzteile, Tankstellen- und Mietwagen-Service bezahlen. Weitere Vorteile: Finanzierungs-Service beim PKW Kauf, monatliche Gesamtrechnung, Zinsgewinn durch spätere Abbuchung usw.



Metallik-Lackierung gegen Aufpreis

Ihr Nissan-Vertragshändler:

Nissan Motor Deutschland GmbH, 4040 Neuss 1



Alle Beschreibungen und Abbildungen dieses Prospektes sind unverbindlich. NISSAN behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne öffentliche Anzeige Änderungen an den beschriebenen Modellen vorzunehmen, die zum Zwecke der Weiterentwicklung oder aus konstruktions- bzw. verkaufstechnischen Gründen als notwendig erachtet werden.